

SE Seminar aus Unternehmens- und Wirtschaftsrecht
Univ.-Prof. Dr. Friedrich Rüdler

Zwischenbesprechung 07.11.2019

Mag. Adrian Kubat

Mag. Marlene Leitner

 Kontakt

Institut für Unternehmens- und
Wirtschaftsrecht
Universität Wien
Juridicum, Stiege I, 4. Stock
Schottenbastei 10 - 16
A-1010 Wien



Termine der Präsentationen:

- 23.01.2020, 09:00 – 18:00 Uhr, SEM 43
- 24.01.2020, 09:00 – 18:00 Uhr, SEM 43

Anwesenheitspflicht!

Abgabe:

bis spätestens **31.01.2020**, zu den Öffnungszeiten des Instituts

Kontakt:

Mag. Adrian Kubat (adrian.kubat@univie.ac.at)

Mag. Marlene Leitner (marlene.leitner@univie.ac.at)



Formale Vorgaben I

- Titelblatt: Name, Matrikelnummer, Titel der Arbeit, Bezeichnung der LV, Name des Lehrveranstaltungsleiters, Semester
- Inhaltsverzeichnis
- Eventuell Abkürzungsverzeichnis
- Textteil
- Judikatur- und Literaturverzeichnis



Formale Vorgaben II

- Zumindest 50.000 Zeichen (Text inklusive Fußnoten)
- Schriftart: Times New Roman 12 pt oder Arial 11 pt ; Fußnoten 10 pt
- Blocksatz und Zeilenabstand 1,5
- Zitierweise nach AZR
- Regeln der guten wissenschaftlichen Praxis



Wichtig!

- keinesfalls mit dem rdb-Link zitieren
- Unterscheide zwischen Autor und Herausgeber
- immer die genaue Seite bzw Randzahl angeben
- bei jeder neuen Information eine Fußnote setzen
- Autoren und Herausgeber *kursiv* hervorheben
- jede FN schließt mit einem Punkt ab



Aufbau der Arbeit I

- Sinnhafte Gliederung überlegen
- OGH Entscheidung stellt Ausgangspunkt der Arbeit dar!
- Entscheidung soll in eigenen Worten kurz dargestellt werden, insbesondere ist auf die strittigen Rechtsfragen einzugehen
- Deskriptiver Teil soll nach Möglichkeit knapp gehalten werden (= keine Zusammenfassung des GmbHG, wenn nur bestimmte Bereiche relevant sind,...)



Aufbau der Arbeit II

- Forschungsfrage erkennen und erarbeiten
- Lösungsansatz des OGH aufzeigen und diskutieren
- Gibt es Alternativen?
- Eigene Gedanken statt Lehrbuchzusammenfassung
- Fazit ziehen, Kritik üben, Ausblick wagen



Recherche

1. RIS: <https://www.ris.bka.gv.at/>
Beispiel: OGH 23.02.2016, 6 Ob 171/15p
2. Lehrbuch (zB *Artmann/Rüffler*, Gesellschaftsrecht [2017])
3. Kommentare:
https://rdb.manz.at/document/1125_1_gmbhg_p0025?execution=e1s4
4. Fachzeitschriften (Artikel, Urteilsanmerkungen):
<https://bibliothek.univie.ac.at/fb-rewi/datenbanken.html>



Präsentation

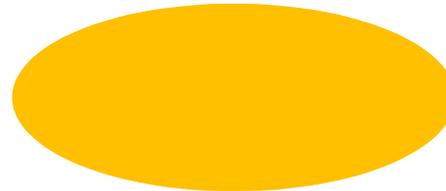
- Pro Person **10 min** Redezeit
- Hauptaugenmerk auf die Forschungsfrage richten!
- PowerPoint Präsentation
 - übersichtlich gestalten, Stichworte
 - ev Grafiken
 - ev Hintergrund der Entscheidung
 - keine grellen Farben verwenden (schlecht leserlich)
 - bitte **1 Tag vorher per E-Mail** an uns schicken
- Handout kann zusätzlich gestaltet werden



Veranschaulichung des Sachverhalts → Grafik I



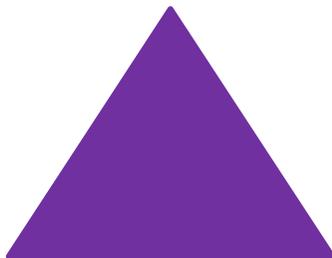
Kapitalgesellschaft
(GmbH/AG)



Personengesellschaft
(KG, OG)



Natürliche
Person



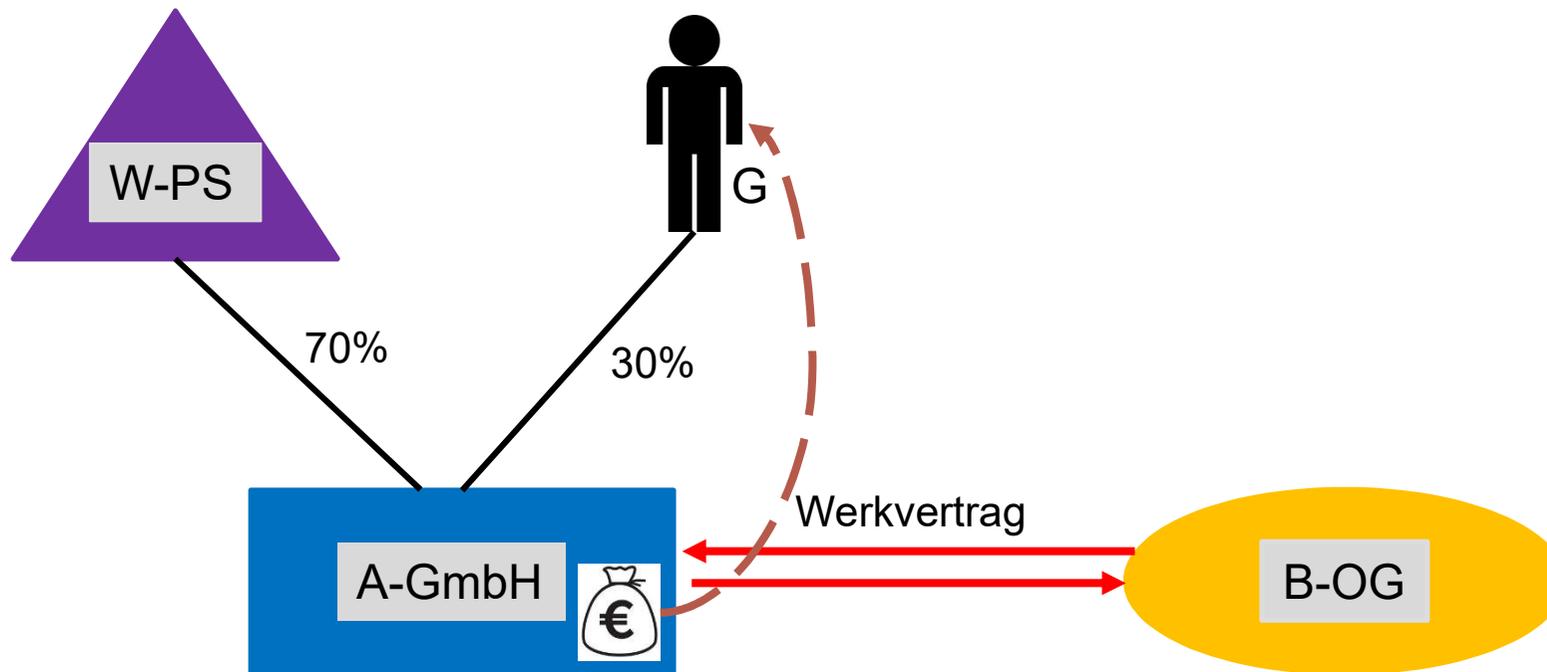
Privatstiftung



Vermögen



Veranschaulichung des Sachverhalts → Grafik II





universität
wien

FRAGEN ?